

Programm SMB – Los 1 Südstrecke

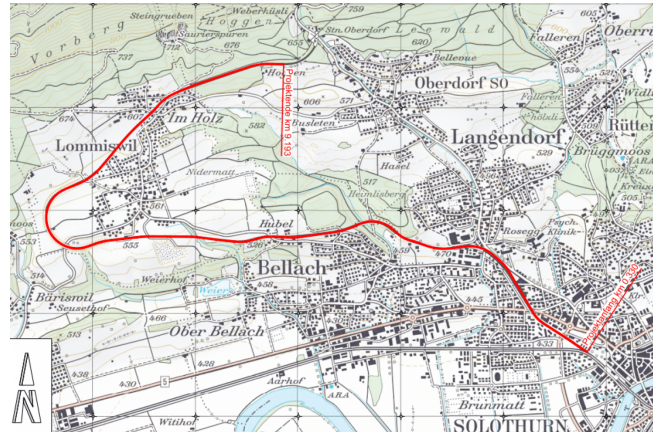
Das Projekt «Los 1 Südstrecke» ist Bestandteil des «Programms SMB» der BLS Netz AG. Auslöser dieses Programmes ist der 100-jährige Weissensteintunnel. Der Tunnel wird erneuert und somit für die nächsten 25 Jahren befahrbar gemacht. Die BLS nutzt die dafür notwendige Streckensperre von 18 Monaten, um die gesamte Strecke von Solothurn nach Moutier zu erneuern. Für eine Aufrechterhaltung der Strecke Solothurn – Moutier ist eine umfangreiche Erneuerung der Fahrbahn inkl. Entwässerung, der Stationen und Bahnhöfe, der Fahrleitung sowie der Kunstbauten notwendig. Die Emch+Berger AG Bern fungiert als Gesamtleiter Bau für die rund 9 km lange Südstrecke.

Auf der Strecke werden folgende Massnahmen zur Fahrbahnerneuerung umgesetzt:

- Unterbausanierung mit PSS: ca. 2.0 km
- Schotterersatz: ca. 0.700 km
- Schotterreinigung: ca. 0.600 km
- Stopfen/grampen: ca. 2.35 km

Weiter wird die Station Im Holz sowie der Bahnhof Lommiswil behindertengerecht umgebaut und die Fahrleitung auf der gesamten Strecke ersetzt.

Neben der Projektierungsarbeit fungiert die Emch+Berger AG zusätzlich als Koordinator zum Los 2 (Geisslochviadukt).



Ort

Kanton Solothurn; Gemeinden Solothurn, Langendorf, Bellach, Lommiswil, Oberdorf

Kunde

BLS Netz AG

Zeitraum: 2018 - 2022

Bauherr

BLS Netz AG

Erbrachte Leistungen

- Gesamtleiter Bau
- Vorprojekt
- Bauprojekt
- Auflageprojekt
- GU-Ausschreibung

Charakteristische Angaben

- Fahrbahnerneuerung: 5'600 m
- Neue Perronkanten: 330 m